

Eb d'Kütsche-n-uns nitt heim kânt fiehre
In d'Stadt. Züe unserm Unglick kunnt's,
Ass sie jetz grad nitt isch vorhande,
Doch isch im Schopf e-n-alte g'stande;
Die, sage mr, isch güet fir uns,
Un fir dr Kütschner z'remplàciere,
Ka jo dr alte Knecht kütschiere,
Wo als o g'fahre hat züer Zit,
Er hört nitt güet, doch macht das nit...

Das Ding isch güet, dr Knecht spannt a,
Mr sitze-n-in dà Rumpelkarre;
Küm hà mir Viere Platz drin g'ha
Mit uns're Korb, un furt wird g'fahre
Im schnelle Trab gege Milhüse;
Doch, lieber Himmel, was isch g'schàh!
Uf eimol kracht's, un hasch mi g'sàh
Surrt jetz dr Bode-n-unte-n-üse,
Un ohne-n-ass mr wisse wie,
Stehn mr im Dreck, doch d'Kütsche, die,
Trotz allem schreie, allem zàwle,
Fahrt furt, dur d'Lache-n-un dur d'Gràwle,
Un mir hàn halt, was gisch, was hasch,
Mitläufe miesse, un noch rasch,
Un ich, wo vorne g'sàsse bi,
Ha hintersi noch miesse trappe!
Mit unsre Korb isch's bös halt gsi
Sich z'dràihe; schiergar am abschnappe
Sin Alle gsi, wo's g'halte hat!...
Ich ha am Kütschefahre satt!
Ich ha doch kei Natur, kei blöde,
Doch derf Sie's gläuwe, denn 's isch wohr,
Ich ha kei Wort meh kânne rede,
Un das kunnt bi mir nitt bol vor!

Im Unterricht.

Lehrer:

Zeig Toni, kasch dü mir das sage:
Wie meinsch, wie müess me sich betrage,
Fir ass me hat, Johr i, Johr üs,
Dr Sege Gottes in sim Hüs.
Wie witt dü's mache, zeig emol?

Toni:

Herr Lehrer, ich thàt gli hirothe.

Lehrer:

Das schadet nit, d'Hiroth isch Mode,
Doch isch's nitt g'nüeg, das merksch dü wohl ..

Toni:

Doch, doch, Herr Lehrer, grad derwege
Weiss ich's, so ebbes, das blibt eim,
Mi Vater sàit gar vielmol d'heim:
O Fraü, was bisch dü fir e Sàge!

D'Hunde.

Ne Spitz i un e Püdelhund
Sin in dr Sunne g'lege
Un hàn verzehlt, mehr as e Stund,
Vo ihre Schicksalswege.